

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Studien der FEST zur Finanzierung ausgewählter BNE-Maßnahmen an Hochschulen und Schulen



Die Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST) in Heidelberg hat 2018 im Auftrag vom [Bündnis ZukunftsBildung](#) die Studie „Bildung für nachhaltige Entwicklung benötigt Geld: Vorschläge zur Finanzierung ausgewählter Maßnahmen an Hochschulen“ zur Implementierung von Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in den Hochschulen erstellt.

Für die Umsetzung der genannten Maßnahmen wird ein Stufenplan vorgeschlagen, wobei bis 2030 für jedes Jahr die finanziellen Mittel errechnet wurden. Nimmt man als Maßstab die Ausgaben pro Studenten, so lagen die Ausgaben für Hochschulen je Studierenden laut den Daten des Statistisches Bundesamts im Jahr 2014 in Deutschland im Durchschnitt bei 13.200 €/Student. Die zusätzlichen Ausgaben durch die hier vorgeschlagenen Maßnahmen belaufen sich auf 3 €/Student im Jahr 2018 und steigen dann bis 2029 auf den Maximalwert von 43 €/Student an.

[Zusammenfassung der Studie „Vorschläge zur Finanzierung von BNE in Hochschulen“](#)



[Zusammenfassung der Studie „Vorschläge zur Finanzierung von BNE in Schulen“](#)

Ansprechpartner

Dr. Oliver Foltin (Tel.: 06221/91 22-33; E-Mail: oliver.foltin@fest-heidelberg.de)

Dr. Volker Teichert (Tel.: 06221/91 22-20; E-Mail: volker.teichert@fest-heidelberg.de)